



KARNEVAL – FASCHING – FASTNACHT

Karneval ist ein sehr beliebtes Fest in Deutschland. In den verschiedenen Regionen wird das Kostümfest unterschiedlich genannt: Karneval, Fasching, Fassenacht, Fasnet oder Fastnacht. Von Donnerstag bis Dienstag vor der Fastenzeit verkleiden sich sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen und feiern ausgelassen.

Das Karnevalsfest hat nicht nur eine, sondern gleich drei unterschiedliche Wurzeln. Seine Ursprünge liegen im Frühlingsfest der alten Germanen, wobei die Menschen sich furchtbare Masken aufsetzten, um den Winter zu vertreiben. Karneval geht ebenfalls auf das römische Saturnalienfest zurück, wo die Herren einen Tag lang ihre Sklaven bedienten. Darüberhinaus feierten die Christen noch vor der Fastenzeit, die an Aschermittwoch beginnt, ein ausgelassenes Fest.



Alle diese drei Feste verschmolzen zu der Fastnacht.

Der Karneval beginnt traditionell mit dem „Fetten Donnerstag“, an diesem Tag gehen meistens die Hausfrauen verkleidet auf die Gassen und in Hallen zum tanzen. Am Freitag, Samstag und Sonntag finden in vielen Dörfern und Städten Bälle statt, wo die Menschen sich verkleiden und auch die „Kappensitzungen“ sind sehr beliebt. Dort werden „Büttenreden“ gehalten, d.h. man geht auf die Bühne und lässt sich über Politiker oder Nachbarn aus. Viele Tänze und Sketche werden aufgeführt. Gut besucht sind auch die „Maskenbälle“, wo Einzelne oder ganze Gruppen für das originellste Kostüm prämiert werden. Am Rosenmontag und Fastnachtdienstag starten die Umzüge in den Städten und Dörfern.

Die Idee des Rosenmontags-Umzugs stammt aus Köln. Die Stadtväter versuchten auf diese Weise, das wilde Treiben in geordnete Bahnen zu lenken. An diesen Tagen ziehen viele Fußgruppen und auch



motorisierte Wagen mit kostümierten Personen durch die Straßen. Die aktuelle politische Situation, gesellschaftliche Ereignisse oder auch traditionelle Begebenheiten werden bei diesen Umzügen kritisch, witzig beleuchtet. Am „Aschermittwoch“ ist dann alles vorbei, die Straßen werden gefegt und die Kostüme für nächstes Jahr eingepackt.

Auch in den Schulen v.a. im Kindergarten und in der Grundschule, wird Karneval gefeiert. Die Kinder üben Sketche, Lieder und Tänze ein und kommen verkleidet in den Unterricht. Sehr beliebte Verkleidungen sind Cowboy und Indianer, Prinzessin und Hexe. Gegessen wird das „Fasendküchelche“, auch „Berliner“ genannt, ein mit Marmelade gefüllter Hefekloß.